

Der Bürgermeister
der Gemeinde Vandans
Bezirk Bludenz (Vorarlberg)

Vandans, am 2.5.1949.

NIEDERSCHRIFT
über die
SITZUNG DES GEMEINDEAUSSCHUSSES

am Samstag den 30.4.1949 im Gemeindeamt Vandans

Beginn: 20.30 Uhr Ende: 22.30 Uhr

Anwesend waren die Herren:

Pfeifer Josef, Bürgermeister	Egele Johann Gemeindevertr.
Maier Baptist 1. Gemeinderat	Moosbrugger Rudolf Gemeindevertr.
Schapler Christian 2. Gemeinderat	Kasper Ernst Gemeindevertr.
Neher Ludwig, Gemeindevertr.	Dalla Brida Alfons Gemeindevertr.
Wachter Ludwig 67 Gemeindevertr.	Neher Oskar Gemeindevertr.
Bitschnau Anton Gemeindevertr.	

Vorsitzender:

Herr Pfeifer Josef Bürgermeister

Tagesordnung!

- 1.) Bestellung eines Strassenkomitees.
- 2.) Beschlussfassung über die Gewährung einer Spende an das österr. schwarze Kreuz.
- 3.) Beschlussfassung über den Kauf von 10 m² Boden aus der Gp.Nr. 1251 der Wtw. Anna Kessler und Martha Kessler, wohnhaft in Vandans H.Nr. 207
- 4.) Namhaftmachung eines Ortsschulaufsehers für den verstorbenen Schulleiter i.R. Hermann Märk.
- 5.) Bericht des Bauausschusses über die Erweiterung des Schulhauses und Beschlussfassung hierüber.
- 6.) Verhandlungsschrift.

Zur Tagesordnung!

- 1.) In das Strassenkomitee wurden folgende Herren einstimmig gewählt:

Bürgermeister Josef Pfeifer Vorsitzender

Schapler Christian
Maier Baptist
Egele Johann

2.) Es wurde einstimmig beschlossen dem österr. schwarzen Kreuz eine Spende von 30.- Schilling zu gewähren.

3.) Es wurde einstimmig beschlossen 10 m² Boden aus der der Wtw. Kessler Anna und der mj. Martha Kessler gehörenden Gp.Nr. 1251 zum Zwecke der Wildbachverbauung zum Preise von 2.- Schilling pro m² zu kaufen.

4.) Es wurde einstimmig beschlossen als Ortsschulaufseher Herr Jopp Blasius Vandans H.Nr. 29 der Bezirkshauptmannschaft Bludenz namhaft zu machen.

5.) Herr Schulleiter Bitschnau erläuterte die 3 von Herrn Architekt Pfeifer in Schruns unverbindlich angefertigten Pläne zum Schulhausanbau.

Auf Grund dessen wurden folgende einstimmige Beschlüsse gefasst:

a) Der Anbau ist nach Plan III mit 4 Klassen zu erstellen. Es soll der Rohbau womöglich noch im Jahre 1949 fertiggestellt werden.

b) Der Ausarbeitung der Pläne für den Schulhausanbau wird an Herrn Architekt Pfeifer in Schruns übergeben. Herr Pfeifer hat die eingabereifen Pläne einschliesslich sämtlicher Kosten um 4000.- Schilling zu erstellen. Ausgenommen sind die Kosten für die Lichtpausen die mit 150.- Schilling vergütet werden.

Gegen diese Beschlüsse des prov. Gemeindeausschusses steht die Berufung offen, die binnen zwei Wochen nach Verlautbarung (§ 47 der Gemeindeordnung 1935) beim Gemeindeamt einzubringen wäre.

1. Gemeinderat 2. Gemeinderat Bürgermeister.

[Unterschrift:] Maier Baptist Schapler Christ. Jos. Pfeifer